



I - Sport, Kultur, Touristik

### **Umfrage in den Stadtbüchereien Hückeswagen und Wipperfürth**

<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>	<b>Beschlussqualität</b>
Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur	Ö	16.11.2016	Kenntnisnahme

Die Stadtbüchereien der Schloss-Stadt Hückeswagen und der Hansestadt Wipperfürth haben im Rahmen einer Stärkung der interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) eine gemeinsame Umfrage gestartet.

Die Umfrage zur Stadtbibliothek resultiert als Ergebnis aus einer Arbeitsgruppe der gemeinsamen Sitzung der Fraktionsvorsitzenden in Haus Hammerstein vom 07.11.2015 zum Thema „Stärkung öffentliche Einrichtungen mit Publikumsverkehr“. Die Bedeutung einer Nutzeranalyse für die weitere Entwicklung der Bibliotheken wurde da heraus gearbeitet.

Die Fragebogenaktion wurde gemeinsam besprochen in einer Arbeitsgruppe bestehend aus den Fachbereichsleitungen Hr. Kirch/Fr. Kamphuis, den Abteilungsleitungen Fr. Binder/Fr. Flossbach-Stein bzw. Fr. Ottofülling und den beiden Bibliotheksleitungen Fr. Breidenbach/Hr. Merken.

Die Hückeswagener und Wipperfürther Stadtbibliotheken möchten mit dieser Umfrage herausfinden, wie attraktiv die Räumlichkeiten, die Standorte, das Angebot und die Ausstattung für ihre Nutzer sind und wie diese Attraktivität noch gesteigert werden kann. Abgefragt wird z.B. welche neuen Medien bzw. welche klassischen Medien gewünscht werden, welche Veranstaltungen/Ausstellungen und Workshops angeboten werden sollten, ob ein Interesse daran besteht, mit einem Ausweis gleichzeitig die Bibliothek der Nachbarstadt zu nutzen, wie die Räumlichkeiten optimiert werden können und wie wichtig den Bürgern der Erhalt der Stadtbibliotheken eigentlich ist.

Eindrücke, Meinungen und Ideen zum Thema Stadtbibliotheken wurden in einer ca. 15 Fragen umfassenden Online-Umfrage von den Städten Wipperfürth und Hückeswagen gesammelt und ausgewertet. Vom 1. bis zum 31. Oktober 2016 konnten zwei Fragebögen online ausgefüllt werden, einer für Kinder bis einschließlich 11 Jahren und einer für Jugendliche und Erwachsene ab 12 Jahren. Der Zeitraum der Befragung wurde um ein paar Tage ausgeweitet, weil die Rücklaufquote im vorgenannten Zeitraum, wahrscheinlich auch wegen der Herbstferien, sehr gering ausgefallen war und noch nicht alle Fragebögen, insbesondere in Papierform zur Auswertung vorlagen.

Damit auch diejenigen teilnehmen können, die keinen Computer oder kein Smartphone/Handy nutzen, wurden an den verschiedensten Stellen (Stadtbüchereien,

Kindergärten, Altenheimen, Rathaus etc.) Papierfragebögen ausgelegt und auch entsprechende Plakate haben auf diese Umfrage hingewiesen.

Mit Stand 07.11.2016 sah die Rücklaufquote wie folgt aus:

**über 12 Jahre:** insgesamt 648 Personen, davon 262 Männer, 386 Frauen, 439 aus Hückeswagen, 173 aus Wipperfürth

**unter 12 Jahren:** insgesamt 93 Personen, davon 45 Jungen und 48 Mädchen, 53 aus Hückeswagen, 40 aus Wipperfürth.

Im Schulleitersgespräch am 24.10.2016 wurden die Wipperfürther Schulleitungen nochmals auf die geringe Beteiligung hingewiesen. Alle Schulleitungen haben zugesagt, die Eltern/Kinder noch einmal darauf hinzuweisen. Von den weiterführenden Schulen kam der Vorschlag im Informatikunterricht die Umfrage zu bearbeiten.

Zur Zeit werden auch noch ein paar Umfragebögen aus den o.g. Institutionen erwartet, die in Papierform ausgefüllt wurden. Diese sind dann noch auszuwerten.